

Produktname: CSF1R Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81293**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC, ICC, ELISA
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG2b
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	IHC 1:200-1:1000, ICC 1:200-1:1000, ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	108kDa

Antigen-Informationen

Genname	CSF1R
Alternative Namen	FMS; CSFR; FIM2; HDLS; C-FMS; CD115; CSF-1R; M-CSF-R
Gen-ID	1436.0
SwissProt ID	P07333
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CSF1R (AA: 344-497), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

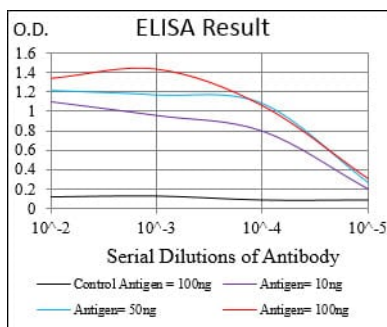
Das von diesem Gen kodierte Protein ist der Rezeptor für den Kolonie-stimulierenden Faktor 1 (CSF-1), ein Zytokin, das die

Produktion, Differenzierung und Funktion von Makrophagen steuert. Dieser Rezeptor vermittelt die meisten, wenn nicht alle biologischen Wirkungen dieses Zytokins. Die Ligandenbindung aktiviert die Rezeptorkinase durch Oligomerisierung und Transphosphorylierung. Das kodierte Protein ist ein Tyrosinkinase-Transmembranrezeptor und gehört zur CSF1/PDGF-Rezeptorfamilie der Tyrosin-Protein-Kinasen. Mutationen in diesem Gen wurden mit einer Prädisposition für myeloische Malignome in Verbindung gebracht. Das erste Intron dieses Gens enthält ein transkriptionell inaktives, in entgegengesetzter Richtung orientiertes, prozessiertes Pseudogen des ribosomalen Proteins L7.

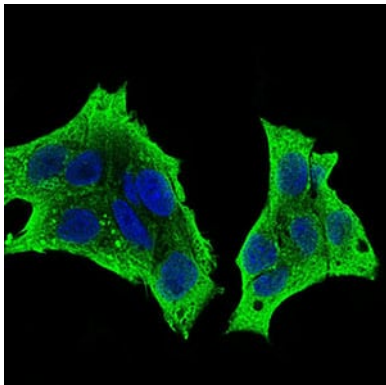
Forschungsbereich

PI3K-Akt-Signalweg, Jak-STAT-Signalweg, Hippo-Signalweg

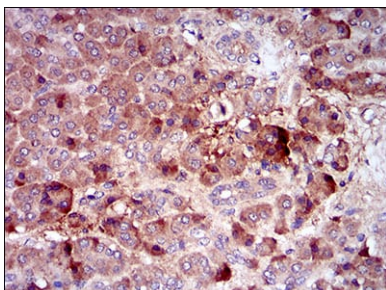
Bilddaten



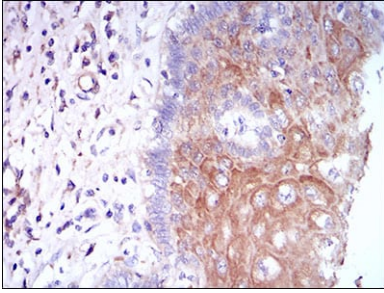
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Immunfluoreszenzanalyse von HepG2-Zellen mit dem Maus-mAb CSF1R (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Pankreasgeweben unter Verwendung des Maus-mAb CSF1R mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Ösophagusgeweben unter Verwendung des Maus-mAb CSF1R mit DAB-Färbung.